Bestell Nr. 18 76 08 CON-REGME-24V

Leistungsmerkmale

- > Funktionssicheres, elektrolytisches Messprinzip
- **Erkennt Niederschlag als Regen und Schnee**
- ▶ Betriebsspannung 24 V DC/AC
- Grosse, beheizte Sensorfläche für schnelleres Abtrocknen und für Winterbetrieb
- Potentialfreier Schaltausgang (Relais) 30V/4A
- Empfindlichkeit und Schaltverhalten einstellbar
- Universelle Wand-/Masthalterung als Zubehör

Typische Anwendungsgebiete

- Landwirtschaft und Gärtnereien
- Steuerung von Lüftungsluken und Dachfenster
- Automatikschalter für Markisen und Rollos
- Gebäudeleittechnik, Wetterstationen



Die große Sensorfläche reagiert auf Regen oder auf Schnee. Die Schaltpolarität und die Empfindlichkeit ist einstellbar. Die zuschaltbare Heizung verhindert Vereisung oder Betauung und beschleunigt das Abtrocknen. empfindlichsten Einstellung ist das Gerät auch zur Erkennung von Nebel geeignet. Die als Zubehör lieferbare Mast- bzw. Wandhalterung ermöglicht einfache Montage. Typische Anwendungsbereiche ergeben sich in Gärtnereien, in der Landwirtschaft, in der Gebäudeleittechnik aber auch in Heim und Garten.

Einsatz

Der Regenwächter ist mit einem Relaiskontakt zum Schalten von Kleinspannungen bis 30V DC/AC ausgestattet, um auf Schaltgeräte, wie z.B. einem Markisensteuergerät, wirken zu können. Die Empfindlichkeit ist in einem weiten Bereich einstellbar. Das Gerät ist mit einer Heizung zur schnelleren Abtrocknung Schneeerkennung versehen.

Montage

Die Installation des Regenmelders darf nur durch autorisierte Fachkraft erfolgen. eine einschlägigen Sicherheitsvorschriften sind zu beachten! Der Regenmelder kann auf eine Wand/Masthalterung montiert werden. Wird diese nicht verwendet, muss auf einen Montagewinkel von ca. 30° zur Horizontalen geachtet werden. Die Spitzen der Sensorfläche müssen nach unten zeigen. Die Montage des Regenmelders sollte an einem für Regen frei zugänglichen Ort erfolgen. Tropfwasser kann das Zurückschalten stark verzögern oder zu einem permanenten Ein- / Ausschalten führen.



Anschluss

Nach dem Abschrauben des Sensor-Deckels wird das Steuerkabel in die Kabelverschraubung M16 eingeführt.

Auf die Klemmen VCC und GND wird die Betriebsspannung aufgelegt. Auf die Klemmen NC, COM und NO ist der potentialfreie Wechselkontakt geschaltet.

Pflege

Der Regenmelder ist weitestgehend wartungsfrei. Sensorfläche muss unter Umständen gelegentlich (z.B. einmal jährlich, abhängig vom Montageort) mit einem feuchten Tuch gereinigt werden. Bei einer Dauermeldung, auch wenn es nicht regnet, ist von starker Verschmutzung auszugehen.

Vorsichtsmassnahmen

- Das Gerät ist nur für Kleinspannung ausgelegt und darf nicht mit Netzspannung betrieben werden!
- Der Relaiskontakt ist nur für Kleinsignale ausgelegt und darf nicht mit Netzspannung in Berührung kommen!
- Die Schutzart ist nur bei einem unversehrten, vollständigen Gehäuse gegeben, Deckelschrauben und die PG- Verschraubung müssen fest angezogen werden. Deckeldichtung ununterbrochen muss Sensordeckel vorhanden sein!
- Die Eignung für eine bestimmte Anwendungen ist vom Anwender zu prüfen!



Technische Änderungen vorbehalten!

HYGROSENS INSTRUMENTS





Technische Daten

Toominoono But	roommoono Baton		
Temperaturmessung			
Betriebsspannung	24VDC/AC +10%		
Stromaufnahme	50 mA Heizung 40-180mA (PTC)		
Messverfahren	elektrolytische Wechsel- spannungsmessung		
Belastung der Kontakte	max. 30V DC / 4 A		
Anschlussklemmen	0,5mm - 1,5mm2 Klemme mit Drahtschutz		
Maße	80 mm x 82 mm x 58 mm		
Abstand Montagebohrungen	Horizontal: 50 mm Vertikal: 70 mm, Durchmesser: 4,3 mm		
Kabeleinlass	M16		
Gehäuse	ABS, Schutzart IP54		
EMV-Verträglichkeit Störaussendung: Störfestigkeit:	89/336/EWG EN 61000-6-3 EN 61000-6-1		
Lieferumfang	Regenmelder im Gehäuse, PG- Verschraubung / Blindab- deckung, Deckelschrauben und Dokumentation		
Sonderzubehör	Wand/Masthalterung Best. Nr. REGME-WAHA		
Die Änderung der techni	schen Daten bleibt vorbehalten!		

Einstellungen

Ausgang Signalgeber (optional): An den Steckleiste (Pin BUZ und GND) kann ein passiver Piezo-Signalgeber angeschlossen werden. Der Zustand des Signals (Akustisches Signal bei trocken oder feucht) kann mit der Steckbrücke S1-S2 oder S2-S3 eingestellt werden. In der Defaultstellung S2-S3 ist der Signalgeber bei Regen inaktiv.

Schaltverhalten: Das Schaltverhalten des Relais (angezogen oder abgefallen bei Regen) kann mit der Steckbrücke von T1-T2 oder T2-T3 eingestellt werden. In der werksmäßigen Einstellung ist die Brücke T1-T2 gesteckt und das Relais zieht an, wenn die Sensorfläche feucht wird.

Heizung: Die Sensorfläche ist beheizt, falls die Brücke von HZ1-HZ2 gesteckt ist. Um schnelleres abtrocknen zu gewährleisten und für Einsatz unter dem Gefrierpunkt sollte die Heizung zugeschaltet sein. Zur Erkennung von Nebel kann die Heizung abgeschaltet werden.

Empfindlichkeitseinstellung: An dem Potentiometer kann die Empfindlichkeit der Feuchtemeldung beeinflusst werden. Eine höhere Empfindlichkeit wird erreicht, indem die Potiachse entgegengesetzt zum Uhrzeigersinn gedreht wird (links = hohe Empfindlichkeit, rechts = niedrige Empfindlichkeit). Für normale Regenmeldung ist die Mittelstellung am geeignetsten. Beachten Sie, dass an den Endanschlägen keine Funktion gegeben ist!

Anzeige: Im Gerät befinden sich eine grüne LED für die Betriebsanzeige und eine rote LED als Schaltstellungsanzeige (Relaiskontakte durchgeschaltet).

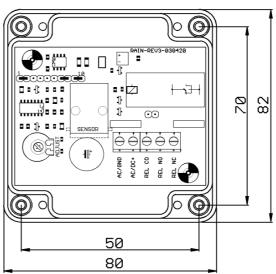
Anschlussbelegung

Klemmenblock		
REL NC	Schaltkontakt Öffner	
REL NO	Schaltkontakt Schließer	
REL CO	Schaltkontakt Bockpol	
AC/DC	Betriebsspannung AC oder +24V DC +10%	
AC/GND	Betriebsspannung AC oder 0V	

Steckbrücken

Konfiguration		
1	S3	Schaltverhalten Signalgeber (trocken)
2	S2	Mittenkontakt zu S3, S1
3	S1	Schaltverhalten Signalgeber (feucht)
4	GND	Masse Signalgeber
5	BUZ	Ausgang Signalgeber
6	T3	Schaltverhalten Relais (trocken)
7	T2	Mittenkontakt zu T3, T1
8	T1	Schaltverhalten Relais (feucht)
9	HZ1	Heizung
10	HZ2	Heizung
Werkseinstellung: S3-S2 T1-T2 HZ1-HZ2		





Weitere Info im Web: www.hygrosens.com

Technische Änderungen vorbehalten!

Ausgabe 09/2006